



Von allem etwas: Liebe, Krach, Androhung von Prügeln, Verwunderung – eben „Hüttenzauber“, der vom Theaterensemble „Bühnenreif“ gespielt wird. Das soll wie in den vergangenen Jahren zu einem Riesenspaß ausarten. Foto: Sigi Malinowski

„Bühnenreif“-Ensemble in der Jagdhütte

Würseler Schauspielgruppe bringt einen turbulenten Jahreswechsel auf die Bühne. Viel Probenfleiß für ein spaßiges Chaos.

Würselen. Im vergangenen Jahr ging es auf das Traumschiff. Zwei Mal stachen die Darsteller mit außerordentlichem Erfolg in See. Die Kulisse fürs neue Stück „Hüttenzauber“ der Würseler Theatergruppe „Bühnenreif“ ist eine Jagdhütte. Birgit und Siegfried haben sich dort zu Silvester eingenistet. Zu zweit wollen sie auf dem Schafell vor dem Kamin zum Jahresabschluss träumen und frischen Wind in die eingefahrene Beziehung bringen.

Romantik pur?

Romantik pur – so stellt sich Birgit die kommenden Tage vor. Dass ihr Ehemann Siegfried dieser Hüttenromantik nicht allzu viel abgewinnen kann und hauptsächlich da-

mit beschäftigt ist, sich um seine Gesundheit zu kümmern und jedes Staubkorn zu beseitigen, kann Birgit noch verkraften. Aber was dann passiert, strapaziert ihre Nerven doch sehr. Mit der unerwarteten Ankunft ihres Bruders Kurti beginnt das Verhängnis. Immer mehr ungebetene Gäste kreuzen auf: der Chef von Kurti mit Sekretärin und ein Flitterwöchnerpaar. Durch eine Reihe von Missverständnissen entwickelt sich eine Eigendynamik, die nicht mehr aufzuhalten ist.

Was passiert mit dem Revierförster, der Augenzeuge eines vermeintlichen Einbruchs wird? Warum wollen Siegfried, Birgit und Kurti nachts ein Loch im Wald graben? Als wäre das Chaos aus Schwindeleien, Versteckspielen,

Vertuschungs- und anderen Manövern noch nicht genug, kommt auch noch die Chefin von Kurti. Na dann: Prosit Neujahr. Der turbulente Jahreswechsel wird am Samstag und Sonntag, 7. und 8. März, im „Lucia-Theater“, Luciastraße 7, in Broichweiden vom Theaterensemble jeweils um 19.30 Uhr aufgeführt. Anfang 1997 gründete

sich die HGG-Theater-AG „Bühnenreif“. Das Ensemble bestand im Kern aus Absolventen des Abiturjahrgangs 1996, die im Literaturkurs des Heilig-Geist-Gymnasiums ihre Begeisterung für das Schauspiel entdecken konnten. Im 17. Jahr des Bestehens verspricht auch die neue Aufführung einen Riesenerfolg. Seit November

wird einmal pro Woche geprobt, in diesen Tagen legt das Team nochmals deutlich zu, sagt Sprecher Marcel Simons.


Am 7. und 8. Februar ist ein komplettes Probenwochenende in der Jugendherberge Niedeggen geplant. In der Woche vor der doppelten Aufführung wird gar täglich geprobt.

Die Rollenverteilung und Vorverkauf für die Tickets

Folgende Darsteller bringen den Spaß auf die Bühne Pascal Seifert (in der Rolle des Siegfried Groß), Anna Mathieu (Birgit Groß), Marcel Simons (Kurti Schmieder), Wilfried Bonn (Rolf Kaiser, Chef von Kurti), Angela Müller (Verene Kaiser, seine Ehefrau), Verena Leenders (Sabine

Trost, Sekretärin von Rolf), Thomas Eikermann (Volker Müller, Flitterwöchner), Kathrin Goertz (Silvia Müller, seine Ehefrau), Martin Tremöhlen (Förster Matthias Senner), Andrea Kirsch (Touristin). Für die passende Musik sorgt Thorsten Krause am Klavier.

Karten gibt es im Vorverkauf für sieben Euro im Restaurant & Café „Bei Änni“, Marienstraße 7, in Alsdorf-Mariadorf, ☎ 02404/558844.

 Reservierung online: www.theater-ist-buehnenreif.de